



„Wir konnten sehr gute Fachgespräche führen“

Roland Gruber, Leitung Marketing

■ **Mit den neuen Instrumenten** der Reihe Synea Vision und Synea Fusion konnten wir unseren Fachbesuchern zwei neue Ausstattungslinien für Turbinen und Winkelstücke vorstellen, die optimal auf die Bedürfnisse des Marktes abgestimmt sind. Besondere Aufmerksamkeit fand dabei die neue Synea Vision Turbine, die über einen weltweit einzigartigen 5-fach-LED-Ring verfügt und damit eine 100 Prozent schattenfreie Ausleuchtung der Behandlungsstelle gewährleistet.

Mit dem Neuprodukt Assistina 3x3 ist es uns gelungen, ein validiertes Reinigungs- und Pflegegerät für Turbinen, Hand- und Winkelstücke zu entwickeln. Dabei verfügt das Gerät über eine automatische Innen- und Außenreinigung und sorgt für eine perfekte Schmierung der Instrumente. Mit dem neuen Gerät können drei Instrumente in sechs Minuten und dreißig Sekunden aufbereitet werden, die Außenreinigung erfolgt dabei pro Instrument. Für die Zahnarztpraxis bedeutet dies einen deutlich reduzierten Zeitaufwand. Der Gesamtprozess der Reinigung entspricht der Empfehlung des Robert Koch-Institutes sowie der Swissmedic, sodass Kunden von höchster Sicherheit in der Gestaltung ihres Hygieneprozesses profitieren. Zudem gibt es die Assistina 3x3 auch ohne Außenreinigung (3x2).

Das Produktportfolio der chirurgischen Hand- und Winkelstücke wurde erweitert und überzeugt durch eine neue Ergonomie, eine Mini-LED+ in Tageslichtqualität, eine flexible Kühlung mittels tauschbarer Sprayclips sowie eine kratzfestе Oberflächenbeschichtung.

Besonderes Interesse der Fachbesucher galt unseren beiden neuen Winkelstücken mit 45°-Kopf. Diese kombinieren erstmals alle Vorteile chirurgischer Turbinen, Hand- und Win-



kelstücke. Der 45°-Winkel ermöglicht einen deutlich besseren Zugang und eine bessere Sicht auf die Behandlungsstelle.

Mit unserem neuen Chirurgiegerät Piezomed legen wir dem Chirurgen alle Vorteile innovativer Ultraschalltechnologie in die Hand: Hochfrequente Mikrovibrationen ermöglichen Schnitte von unglaublicher Präzision. Dank automatischer Instrumentenerkennung profitiert der Anwender nicht nur von einer einfachen Bedienung, auch die Gefahr einer Überlastung der Instrumente wird damit verringert und die Lebensdauer der Instrumente erhöht.

Die Resonanz der Besucher bewerten wir als äußerst positiv. Viele Entscheidungsträger besuchten uns auf unserem Messestand, mit denen wir sehr gute Fachgespräche führen konnten. Zudem zeichnete sich ein verstärktes Bewusstsein für die Themen Hygiene, Pflege und Sterilisation ab.

Alles in allem hat die IDS einen sehr guten Eindruck bei uns hinterlassen. Dem Messeveranstalter ist es wieder gelungen, Experten aus der ganzen Welt für den fachlichen Austausch in Köln zu gewinnen und innovative Themen zu besetzen.

Für unser Unternehmen blicken wir sehr optimistisch in den weiteren Jahresverlauf. Ziel ist es, unsere Produktneuheiten in den Zahnarztpraxen als Standards zu etablieren, vor allem in den Bereichen Hygiene & Chirurgie rechnen wir im kommenden Jahr mit Zuwächsen.

Zugleich werden wir unsere Forschungs- und Entwicklungstätigkeit weiter forcieren, um auch künftig für den Markt optimierte Lösungen anbieten zu können. Als besonderer Vorteil erweist sich dabei die enge Verzahnung von Entwicklung und Produktion mit dem Vertrieb, dadurch können wir Marktbedürfnisse rasch aufgreifen und in Produktneuheiten einfließen lassen. Daraus resultiert die hohe Innovationskraft von W&H. <<

